

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1904

302 (24.12.1904) 2. Blatt

Durlacher Wochenblatt.

2. Blatt.

Tagblatt.

302.

Verlag des Verlags in Durlach 2 1/2 Pf. Für Reichspost 122 1/2 Pf. ohne Postgeb.

Samstag den 24. Dezember

Abdruckungsgebühr per viergespaltene Seite 3 Pf. Inserate erbitte man bis spätestens 10 Uhr vormittags.

1904.



Der japanische Generalfeldmarschall Marquis Oyama. — Der Reformator Rußlands? Fürst Swiatopolk-Mirski, der erste Liberale als russischer Minister des Innern. — Ad. v. Sonnenthal, der berühmte Hofburgschauspieler und Rektor der deutschen Bühnenkünstler, feiert seinen 70. Geburtstag. — Dr. Friedrich Hammacher ist in Berlin, mehr als 80 Jahre alt, gestorben. Erhebend im preussischen Staatsdienst, mußte er denselben wegen Beteiligung an der Bewegung des Jahres 1848 wieder verlassen. Er wandte sich dann industriellen, insbesondere Bergwerksunternehmungen, zu und gewann großen fördernden Einfluß auf die industrielle Entwicklung der Rheinlande. Er war in das preuß. Abgeordnetenhaus gewählt und langjähriges Mitglied des Reichstages. Bis an sein Lebensende brachte er dem öffentlichen Leben regstes Interesse entgegen. — Die Empfänger der diesjährigen Nobelpreise: Prof. Iwan Petrowitsch Pawloff in St. Petersburg für Medizin, Sir William Ramsay (England) für Chemie, Lord Rayleigh (England) für Physik, Frederic Mistral, provençalischer Dichter, erhielt die Hälfte des Literaturpreises, Jose Echegaray, der bedeutendste spanische Dramatiker, erhielt die Hälfte des Literaturpreises.

Friedrich Ebbecke,

Sostlieferant,

empfehlte auf die Weihnachtsfeiertage:

Schinken
Rollschinken } roh und gekocht
Pilzschinken } in allen Größen
Lyonerwurst frisch u. geräuchert
Schinkenwurst
Frankfurter Leberwurst
Halbsroulade
Schweinsroulade
Schweinsfüße gefüllt
Jungenwurst
Dreßkopf
Schwarzenmagen
 sowie alle Sorten **Burwaren**,
 frisch und geräuchert, in allen Größen.

In 5 Tagen!

Ziehung 30. und 31. Dezbr.
 zu Baden-Baden.

Badische Lose à 1 Mk.

11 Lose 10 Mk., Porto und Liste 20 Mk.
 Pferdegew. günstig verkäuflich geg.

Baar-Geld.

4565 Gewinne Gesamtwert

100 000

à 10 000

à 5 000

à 4 000

2 à 3000 = 6000

5 à 2000 = 10 000

5 Gewinne zus. = 5 000

50 Gew. zus. = 30 000

1500 à 10 = 15 000

3000 à 5 = 15 000

Badische Lose versendet: General-Debit

Lud. Müller & Co.

Berlin, Breitestr. 5. Telegr.-Adr.: G. Müller

Asthma (Atemnot)

Durch die so lästigen Bronchialkatarrhe verursacht, sowie quälender Husten, finden schnelle und sichere Linderung beim Gebrauch von Dr. Lindermeyer's Salus-Bonbons. In Schachteln à 1 Mark in den Apotheken.

Medicinal-

Dorsch Lebertran

offen und in Flaschen empfiehlt

ADLER-DROGERIE

AUGUST PETER

Hauptstr. 16. - Telephon 76

Magenleidenden

telle ich aus Dankbarkeit gern und unentgeltlich mit, was mir von jahrelangen, qualvollen Magen- u. Verdauungsbeschwerden geholfen hat. **A. Soeck**, Lehrerin, Sachsenhausen b. Frankfurt a. M.

Eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör von ruhigen Leuten auf 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 111 an die Exped. d. Bl.

Die städtische Sparkasse Durlach

bleibt des Jahresabschlusses wegen am 31. d. Mts. geschlossen.
 Die Verrechnung.

Hotel Karlsburg Durlach.

Ueber die Feiertage:

Bockbier.

Stephanstag den 26. Dezember 1904:

Grosses Tanz-Vergnügen

von nachmittags 3 bis nachts 1 Uhr,

wozu freundlich einladet

Fr. Simons.



Bockbier

aus der Brauerei „zum roten Löwen“ wird während der Feiertage verzapft im

**Gasthaus zum Lamm,
 Löwenbräu,
 Roten Löwen,**

C. Wagner.

wozu ergebenst einladet

Gebrannte Kaffees

zu Weihnachts-Geschenken

empfehle ich als ganz besonders preiswert und passend meine Spezialität: — täglich frisch gebrannt —

Fst. Java-Mischung p. Pfd. 1.20,

jedem Geschmack genügend, weil in Qualität besser als viele mit großer Reklame angepriesene teure Kaffees.

Alle anderen Preislagen empfehle:

Bohkafee von 70 S bis 1 Mk 55 S p. Pfd.,

gebrannte Kaffee von 80 S bis 1 Mk 90 S p. Pfd.

Philipp Luger & Filialen.

Punsch-Extrakte

selbst zu bereiten!

1 Originalflasche **Reichel's Punsch-Extract-Essenz** und $\frac{1}{2}$ bis 1 Liter Weingeist (Spiritus Vini) nach Vorschrift vermischt, gibt

2 Liter feinsten Punsch-Extract,

der sogleich zum Gebrauche fertig, $\frac{1}{2}$ mit $\frac{1}{2}$ heissem Wasser genossen wird und von höchstem Wohlgeschmack und grösster Bekömmlichkeit ist.

Mehr als doppelte und dreifache Ersparnis!

Vorrätig in **Ananas-, Kaiser-, Schlummer-, Schwedisch-, Punsch-, Grogk- u. Glühwein-Extract** Flasche 75 Pf., **Burgunder- u. Düsseldorfer-Punsch** Fl. 90 Pf., für je 2 Lit. Punsch-Extract.

Royal-Punsch Fl. 1.— Mk. . . .

Ein Versuch und man ist überzeugt.

Wertvolles, reich illustriertes Rezeptbuch „Die Destillierung im Haushalt“ völlig kostenfrei!

Otto Reichel, Berlin SO., Eisenbahnstr. 4.

Grösste Deutsche Spezialfabrik.

Man verlange ausdrücklich **Reichel-Essenzen** mit dem

Lichterz und nehme keine Nachahmungen.

In Durlach: **Philipp Luger, Drogenhandlung,**

und **Adlerdrogerie Aug. Peter** und in den durch Plakate

kennlichen Geschäften.

Altes Zwetschgenwasser Jahrgang 1900,

per Flasche mit Glas Mk. 1.30,

Kirschenwasser,

per Flasche mit Glas Mk. 2.30,

Trester-, Frucht-, Hefenbranntwein,

sowie verschiedene Sorten **Liqueure** zu billigen Preisen zu haben bei

Karl Wagner, Kronenstr. 12.

Wer sein Blut reinigen und verjüngen,

Krankheitsstoffe ausscheiden und sich vor Ansteckung schützen will, wodurch auch Jugendfrische und Lebenskraft erhalten bleibt, der verlange ein Prospekt. Broschüre über Stoffwechselerkrankungen zc. nur 20 Pfg. Viele Atteste und Dankschreiben. Besteht seit 1880.

V. Trippmacher, Naturheilkundiger, Ladenburg.

Niederlage bei Herrn **Gustav Ziemann, Hauptstr. 65.**

Lyra

Sonntag den 25. Dezember, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr beginnend, findet in den Sälen des Gasthauses zur „Krone“ unsere diesjährige **Weihnachtsfeier**

statt, wozu die verehrl. Mitglieder nebst Angehörigen freundlichst eingeladen werden.

Etwasige Gaben als Geschenke wollen am 25. ds. bis 12 Uhr mittags im Saal der Krone abgegeben werden.

Der Vorstand.

Männer-Gesangverein.

Nächsten Sonntag, 25. ds., abends 7 Uhr, findet im „Roten Löwen“ unsere

Weihnachtsfeier

statt, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder mit Familienangehörigen höflichst einladen.

Der Vorstand.

NB. Etwasige dem Verein zugedachte freiwillige Gaben werden Sonntag vormittag im „Roten Löwen“ dankend angenommen.

Brauerei

Roter Löwen

Spitalstr. 20.

Unterzeichneter empfiehlt fortwährend und über die Feiertage:

Schinkenwurst,

Lyonerwurst,

Dreßkopf,

Frankf. Griebenwurst,

Leberwurst,

Schinkenroulade,

Schinken im Aufschnitt,

roh und gekocht,

Spezialität:

Löwen-, Bod-, Bratwürste.

Friedrich Mannherz,

Mehger u. Wirt.

Antiquarische

Bücher u. Bibliotheken

kauft Buchhdlg. **Boas, Berlin NW. 6.**

In meinen Neubauten **Scholdstr. 22 u. 24** habe ich zwei 3-Zimmer-Parterre-Wohnungen mit Küche, Keller, Speicher, Waschküche, Mansarde, Gas- und Wasserleitung sofort oder per 1. April zu vermieten.

Karl Lenzler, Lammstr. 23.

Zu vermieten

Kronenstr. 8 im Hinterhaus eine Wohnung für kleine Familie und eine Wohnung mit Werkstätte sofort oder auf 1. April. Näheres **Hauptstr. 56 a** im Laden.

Gröningerstr. 35 ist der zweite Stock mit 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

Schöne 3 Zimmer-Wohnung m. Balkon, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten

Kelterstr. 35.

In meinem Hause **Stuyferstr. Nr. 17** habe ich eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör, event. Gartenanteil, auf 1. April zu vermieten.

Hauptlehrer Baumann.

Antiquar. Buch- und Briefg. von G. Zuppé, Durlach.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Nr. 45,092. Das Gr. Bezirksamt Pforzheim hat die über die Stallungen der Wirtschaften zum „Rappen“ und zur „Pfalz“ daselbst unterm 14. Dezember 1904 verhängte Stallsperrre aufgehoben. Durlach den 21. Dezember 1904.
Großherzogliches Bezirksamt:
Hepp.

Bekanntmachung.

Nachstehende ortspolizeiliche Vorschrift vom 11. Oktober 1904 bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis. Dieselbe wurde mit Erlaß Großh. Herrn Landeskommissärs vom 12. Dezember 1904 Nr. 6743 für vollziehbar erklärt.
Durlach den 22. Dezember 1904.
Der Gemeinderat.

Ortspolizeiliche Vorschrift, den Verkehr mit Milch betreffend.

Auf Grund des § 87 a und 94 B. St. G. B. in Verbindung mit § 10 der Verordnung des Großh. Ministeriums des Innern vom 10. Mai 1902, den Verkehr mit Milch betr., sowie mit Bezug auf § 10 ff. des Reichsgesetzes vom 14. Mai 1879, den Verkehr mit Nahrungsmitteln, Genußmitteln und Gebrauchsgegenständen betreffend, wird mit Zustimmung des Gemeinderats folgende ortspolizeiliche Vorschrift für die Stadt Durlach erlassen:

§ 1.
Das Einbringen von Milch von außerhalb in die Stadt Durlach zum Zwecke des Verkaufes wird dem Feilhalten und Verkaufen im Sinne des § 3 der Verordnung vom 10. Mai 1902 betr. den Verkehr mit Milch (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 101 ff.) ausdrücklich gleichgestellt.

§ 2.
Personen, welche Milch verkaufen oder feilhalten, ist untersagt, beim Transport derselben Wasser mitzuführen.

§ 3.
Zwiderhandlungen gegen diese Vorschriften werden gemäß §§ 87 a, 94 B. St. G. B., § 367 B. St. G. B., ev. nach §§ 10 ff. des Reichsgesetzes vom 14. Mai 1879, den Verkehr mit Nahrungsmitteln, Genußmitteln und Gebrauchsgegenständen betreffend, bestraft.
Durlach den 11. Oktober 1904.
Der Bürgermeister.

Berghausen.

Zwangsz-Versteigerung.

Dienstag den 27. Dezember 1904, vormittags 10 Uhr, werde ich in Berghausen — Zusammenkunft am Rathause — gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

- 1 Zugpferd, 80 Pfund gesalzenes Schweinefleisch, 20 Ztr. Kartoffel, 30 Ztr. Rüben und 4 Fässer von 170,5, 103, 138 und 150 Liter Gehalt.
- Durlach, 22. Dez. 1904.
Eisengrein,
Gerichtsvollzieher.

Privat-Anzeigen.

Heute (Samstag) abend und morgen (Sonntag) früh:

Warmes Fleisch und Knödel,

sowie hochfeiner Stoff

Bockbier.

Bodenmüller,

alte Brauerei Bauer.

Samstag und Sonntag:

Gebackene Fische.

K. Dill, Löwenbräu.

Frisch eingetroffen:

Prima holl. Vollheringe.

Ernst Schindel, Kronenstr. 10,

Spezerei- u. Schuhgeschäft.

Auf der Freibank wird morgen Sonntag früh von 7 bis 9 Uhr

ausgehauen:

Rohfleisch 35 Pf.,

Ralbfleisch 56 Pf.

5er Cigarren,

eine Partie gute abgelagerte, per Kiste 3.50 M., 4 St. 15 Pfg. empfehle als passendes Weihnachtsgeschenk
Philipp Luger & Filialen.

Meiner werten Kundschaft zur Nachricht, daß mein Geschäft am 2. Feiertag von 12 Uhr ab geschlossen ist.

Andr. Knecht,

Wegger und Würstler, Herrenstraße.

Kathol. Arbeiterverein.

Am Stephanstag, 26. Dezember, nachmittags von 3 Uhr ab, gemütlich Beisammensein in der Brauerei zur guten Quelle.

Mehrere Mitglieder.

Badfische,

per Pfd. 15 Pfg. bei
Philipp Luger u. Filialen.

Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist auf 1. April zu vermieten
Kronenstr. 10.

Ein kinderloses Ehepaar sucht auf 1. April 1905 eine 2-Zimmer-Wohnung mit Zugehör in der Nähe der elektr. Bahn. Offerten mit Preisangabe bitte unter Nr. 110 noch vor 1. Januar 1905 an die Exped. d. Bl. abgeben zu wollen.

Nähmaschinen,

gebrauchte, gut erhalten, von 20 M. an
Hilfsfeldstraße 3, 1. St.

Brauerei zum roten Löwen.

Bringe meine Lokalitäten in Erinnerung.

Ueber die Feiertage:

Reh- u. Hasenbraten mit Nudeln, sowie auserwählte kalte und warme Speisen aller Art.

Reine Weine, offen und in Flaschen. Ausschank eines ff. Doppel-Bodes.

Friedrich Mannherz, Wegger u. Wirt.

Montag und Dienstag abend von 6 Uhr ab:

ff. Philisterwürste

Ernst Löffel sen., Lammstraße.

- bei
- 1. Qual. nachgef. Ruhrkohlen, Braunkohlenbriket (Marke Union und Donatus),
 - 1. Qual. deutsche, engl. u. belg. Antracitkohlen, Braunkohlenbriket-Bruch,
 - 1. Qual. Schmiedekohlen, Braunkohlenbriket-Abfälle,
 - III. u. IV., Steinkohlenbriket,
 - 1. Qual. stückreichen Fettschrot, Holzkohlen, Anfeuerholz, Saarkohlen,

empfiehlt in jedem Quantum zu Tagespreisen bei prompter und reeller Bedienung

Carl R. Schmidt, Kohlenhandlung

Weingarterstraße 1.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr Kaufmann Gust. Blum für mich entgegen.

Versicherung, Unterstützungen, Stellenvermittlung,

Raterteilung sowie bedeutende Ersparnisse durch Begünstigungen, wirtschaftliche Erleichterungen u. s. w.

sichert die Mitgliedschaft beim Deutschen Gruben- und Fabrikbeamten-Verbande. Zwecks Gründung eines Zweigvereins Durlach findet eine Versammlung

Donnerstag den 29. Dezember, abends 8 1/2 Uhr,

in der Restauration „Carlsburg“

statt, in welcher das Verbandsmitglied, Herr Ingenieur Jos. Fröhlich-Cöln Rh. über Zweck und Ziele des Verbandes reden wird.

Alle Herren Berufs- und Standeskollegen werden dazu freundlichst eingeladen.

Prospekt und sonstige Drucksachen sowie jede spezielle Auskunft gratis und franco.

Deutscher Gruben- und Fabrikbeamten-Verband Bochum i. W.

Zu

Weihnachts-Geschenken!

engros und on detail zu

Ausnahme-Preisen:

- Thüringer Rostschinken 3 1/2—5 Pfd.
 - „ Cervelat u. Salami
 - „ Preßkopf
 - „ Blut- u. Leberwürste
 - „ Braunsch. Mettwürste.
- Frischgeschlachtete deutsche junge Gänse, Enten, Bratgänse, Stopfgänse.

Phönix-Extra-Mehl

in Säcken à 1,90 u. 4,25 M

Kaffee

roh und täglich frisch gebrannt in allen Preislagen, gebrannt von 85 S an per Pfd.

Spezialität: **Feine Java-Mischung** per Pfd. 1,20 M

Schokolade von 0,75 M an pr. Pfd.

Cacao „ 1,15 „ „ „ „

Thée „ 1,55 „ „ „ „

(In allen Preislagen.)

Flaschenweine

in nur garantiert reinen Qualitäten von 45 S an die Flasche (Kaiserstühler) bis zu den feinsten Marken.

Champagner

div. Fabriken.

Spirituosen.

Rum, Arac, Cognac, Fench-essenzen, Liköre, Brantweine in großer Auswahl.

Spezialität: **Rechtstäter Airtchen- und Zwetschgengeist.**

Durlacher Tafelbiere

der Brauerei Gslau u. Löwenbräu.

Englische Biere:

Pale Ale und Porter.

Alkoholfreie Weine.

Cigarren

div. Fabriken in Kistchen von 25, 50 und 100 Stück.

Cigaretten

in allen Preislagen.

etc. etc.

Philipp Luger & Filialen.

Auf 1. April ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten

Jägerstraße 11, 2. St.

Ein großes, freundliches Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicher ist auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten

Spitalstraße 15 a, 1. St.

Ein anständiger Arbeiter kann sofort Wohnung erhalten

Hauptstraße 74,

Eingang Jehnstr., 2. St. rechts.

Wohnung, 5 Zimmer mit Zugehör an der Turmbergstraße 26 mit Garten, sofort oder auf 1. April n. Zs. zu 650 Mk. zu vermieten.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist auf 1. April zu vermieten **Ede Herren- und Baseltorstraße 1.**

Möbliertes Zimmer

zu vermieten

Hauptstraße 73, 2. St.

2 Morgen Wiesen

werden zu pachten gesucht. Wo- sagt die Expedition d. Bl.

Militär- Verein.

Weihnachtsfeier

Stephanstag den 26. d. Mts., abends 5 Uhr beginnend, in der „Festhalle“.

Programm.

1. Kinderbescherung.
2. Vorführung lebender Bilder mittels Kinematograph von Wilhelm Barthel aus Karlsruhe: Szenen aus dem russisch-japanischen Krieg, militärische, Sport- und humoristische Szenen.
3. Stabreigen, Chinesentanz, Pyramiden, ausgeführt von Mitgliedern des Turnvereins.
4. Verlosung des Christbaums.
5. Tanzunterhaltung.

Die Mitglieder nebst Angehörigen werden nochmals freundlich eingeladen.
Der Vorstand.

Weihnachten auf dem Turmburg-Durlach.

Prächtiger Spaziergang in gesunder Höhenluft!
Beste Restauration in beiden Wirtschaften!
Abendlicher Abstieg mit Lampions!
Höflichst ladet ein
Louis Groh, Direktor.

Grüner Hof.

Ueber die Feiertage:

Bockbier.



Stephanstag den 26. Dezember 1904:

Grosses Tanz-Vergnügen

von nachmittags 3 bis nachts 1 Uhr,

wozu freundlich einladet

Fr. Forscher.

Ueber die Feiertage: Anstich von

ff. Bockbier



Brauerei Genter & Nagel,
A. Mohr,
Wirtschaft zum Waldhorn.

Auf obiges Bezug nehmend empfehlen die Unterzeichneten ihre Flaschenbiere, hell und dunkel, große und kleine Flaschen, und bitten um geneigten Zuspruch. Hochachtungsvoll

Genter & Nagel, Brauerei.

Ueber die Feiertage:

Bockbier im alten Fritz,

wozu freundlichst einladet

Frau Hugger Wtw.

Amalienbad.



Montag den 26. Dez. (Stephanstag):

Großes Tanzvergnügen,

wozu freundlichst einladet

Max Hochschild.

NB. Ueber die Feiertage: Ausschau von

ff. Bockbier

aus der Brauerei Eglau. — Anstich heute (Samstag) abend.

Alte Brauerei Bauer.



Stephanstag:

Grosses Tanzvergnügen,

wozu freundlichst einladet

Wilhelm Bodenmüller.

Am 1. Christfest, nachmittags 3¹/₂ Uhr, feiert die Sonntagsschule des Evangel. Vereinshauses in der Stadtkirche ihre

Weihnachtsfeier.

Jedermann wird freundlichst eingeladen.

Für Enthebung der Neujahrs-Gratulation

zahlen an die hiesige Armenkasse: Gemeinderat Lichtenauer u. Frau 2 Mk., Standesbeamter Eustachi u. Frau 1 Mk., Gymnasiumsdirektor Dr. May 2 Mk., Stabsarzt Dr. Schmitz 2 Mk., Stadtpfarrer Ruf 2 Mk.



ff. Bockbier

aus der Freiherrl. v. Seldeneischen Brauerei wird über die Weihnachtsfeiertage verzapft bei:

**Val. Dummler zur Ganne,
G. Bauer zum Kranz,
A. Reith zum Bahnhof,
E. Schindel zum Gannhäuser,
H. Seiter zur Traube,
J. Knödler zum Engel.**



Bockbier

ein hochfeiner Stoff, wird während den Weihnachtsfeiertagen in sämtlichen von uns Bier beziehenden Wirtschaften verzapft.

Anstich heute mittag.

Zum Besuche derselben laden wir freundlichst ein.

Brauerei Eglau Durlach.

Darmstädter Hof Durlach.

Ueber die Feiertage:

Bockbier

aus der Brauerei Schrempf.

Stephanstag den 26. Dezember 1904:

Großes Tanzvergnügen

von 3 bis 1 Uhr, wozu freundlichst einladet

Friedrich Kratz, Wirt.

Während der Feiertage:

Bockbier



aus der Freiherrl. v. Seldeneischen Brauerei.

Gasthof zum Bahnhof.

Karlsruher Hof.

Heute abend, sowie die kommenden Feiertage: Anstich eines

ff. Bockbieres,

Bodwürste u. Sauertraut. — Gute Küche.

Es ladet freundlichst ein

F. Nied, Metzger u. Wirt.

Gasthaus zum Ochsen.

Ueber die Feiertage:

Bockbier,

wozu einladet

W. Zipper.



Zum Schlößchen.

Stephanstag, 26. Dez.:

Großes Tanzvergnügen

(Musikverein Lyra).

Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein

Eduard Meier.

Bier vom Faß.

Anfang 3 Uhr.